

Mahnwache: Femizide stoppen!



Mitarbeiterinnen von Frauenberatungsstellen aus ganz NRW versammelten sich jetzt vor dem Düsseldorfer Landtag, um auf Femizide bzw. die Tötung von Frauen durch (Ex-)Partner aufmerksam zu machen. An der Aktion beteiligten sich auch Einrichtungen aus dem Vest. Sie erinnerten an Finanzierungsdefizite, obwohl Frauenberatungsstellen nicht nur Beratung und Prävention anbieten, sondern auch Sicherheitsmaßnahmen mit Betroffenen erarbeiten und etwa Risikoeinschätzungen durchführen, um Femizide zu verhindern. Angesichts steigender Beratungszahlen zu Gewalt in Beziehungen gerieten Frauenberatungsstellen in NRW immer mehr unter Druck.

FOTO WEBER